

Grüetzi, Ciao und Salut,

mein Name ist Anton Wagner und ich studiere International Management an der FH Worms. Ich bin im Zuge meines Auslandssemesters von der ältesten Stadt Deutschlands in die älteste Stadt der Schweiz, nach Chur gekommen. Ich habe an der HTW Betriebsökonomie und Tourismus Kurse belegt. Direkt am Anfang wurden wir vom International Office zu einem Essen eingeladen bei dem wir alle Austauschstudenten und viel Einheimische kennenlernen konnten. Die Schule ist sehr modern und im Gewerbeviertel gelegen. Es

ist eine angenehme und freundliche Atmosphäre und man wird von allen freundlich empfangen. Schnell ist mir aufgefallen, dass die meisten Schweizer ziemlich sportlich, fleißig aber vor allem ziemlich locker sind. Deswegen hab ich mich auch gut im Lehrlingshaus einleben können, wo ich während meines Aufenthalts gewohnt habe. Wir teilten uns ein Stockwerk mit den älteren Bewohnern des Hauses;

Lehrlinge und Studenten. Direkt hinter um uns rum nur Berge, die wir auch probiert haben zu erklimmen, es jedoch nie bis zum Ende geschafft haben.

Schnell wussten wir wo wir abends hin müssen. Man begann in der Stadt in einer der zahlreichen Bars und ging dann wenige hundert Meter weiter ins Welschdörfli, wo es mehrere kleine „Tanzlokale“ gibt. Das Schall & Rauch und das Selig sind dabei die ersten Anlaufstellen der Studenten. Es gibt jedes Mal wieder was neues zu erleben.

Wer also, eine moderne Hochschule, mit netten Leuten besuchen möchte, Natur und Sport mag und gern in studentischer Atmosphäre ein Bier trinken geht, ist in Chur sehr gut aufgehoben.

